

LOGISTIKER WARNEN!

Stink-Brummis fahren auf unseren Straßen

München - Ist das der Abgasskandal 2.0? Tausende Lkw aus dem Osten Europas verpesten Deutschlands Straßen durch gehackte Bordcomputer, behauptet Logistik-Experte Andreas Mossysch.

„Ein gehackter Lkw verschmutzt die Umwelt hundert mal mehr als ein Golf mit Mogelsoftware“, sagt der Vorstand von Camion Pro, ein Unternehmerverband der Transportbranche.

Normal filtert eine Flüssigkeit namens „AdBlue“ gefährliche Abgase aus Dieselfahrzeugen. Kosten: 3000 Euro pro Fahrzeug jährlich.

Mossyschs Vorwurf: um dieses Geld zu sparen verbauten Osteuropäische Spediteure Chips in ihren Lkw-Flotten. Die kleinen Geräte hacken sich in den Bordcomputer und gaukeln dem Lkw vor „AdBlue“ wäre aktiv, so Mos-



Vorstand Andreas Mossysch



Mautschaden

- Deutsches Mautsystem begünstigt besonders umweltfreundliche Lkw (EURO 5 / EURO 6)
- EURO 6 = 33,8 cent/km* EURO 5 = 15,6 cent/km*
EURO 3 = 19,8 cent/km* EURO 0 = 21,8 cent/km*
- Lkw mit manipulierter AdBlue-Steuerung entsprechen max. Euro 3
- 29,73 Milliarden Mautkilometer p

Annahme:

20 % aller ausländischen EURO-5-Lkw
= 1,78 Milliarden Mautkilometer x 4,2

**Berechnungen des
Unternehmerver-
bands Camion Pro**

Schaden für das Mautsystem: 75 Millionen €/Jahr

sych. **Tatsächlich treten die Gifte ungefiltert aus!** Deutsche Logistiker heuern Billig-Spediteure an. So kommen die Dreck-Brummis auch zu uns... (tm)